



Stadt
Heringen
(Werra)

Information gemäß Art. 13/ Art. 14 DSGVO im Zusammenhang mit dem Antrag auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung:

Stadt Heringen (Werra) Bürgermeister
Obere Goethestraße 17
36266 Heringen (Werra)
Telefon: 06624 933-0
Mail: info@heringen.de

2. Beauftragte oder Beauftragter für den Datenschutz:

Nadine Stolz
Sicherheitstechnik Stolz
Klaustor 4 (2.OG)
36251 Bad Hersfeld
Telefon: 06621 - 9680093
Mail: nadine.stolz@sicherheitstechnik-stolz.de

3. Art der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Aufgrund des Antrags auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung verarbeiteten wir personenbezogene Daten des Antragstellers und Eigentümers wie folgt: Namen, Adresse, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse.

4. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten:

Zweck der Datenverarbeitung ist die Bearbeitung des Antrags auf Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Genehmigung. Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Buchstabe e), Abs. 3 DSGVO in Verbindung mit §§ 8, 15 und 19 Abs. 2 Denkmalschutzgesetz (DSchG).

5. Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten:

Die Daten werden bei Erfordernis an das [Landesamt für Denkmalpflege](#) und die Rechtsaufsicht weitergegeben.



6. Dauer der Speicherung:

Denkmalschutzrechtliche Erlaubnisse sind grundstücksbezogen und genießen Bestandsschutz. Die personenbezogenen Daten werden daher dauerhaft gespeichert, längstens bis zum Abbruch des Gebäudes – im Fall einer Archivierungspflicht darüber hinaus.

7. Betroffenenrechte:

Die von einer Datenverarbeitung betroffenen Personen haben das Recht auf Auskunft über die Verarbeitung (Art. 15 DSGVO), auf die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), auf die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und auf die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen.

8. Beschwerderecht:

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

Telefon: 0611 – 1408-0

Telefax: 0611 – 1408-900

E-Mail: poststelle@datenschutz-hessen.de

wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.